

VSA Verein für Schweizerisches Heimwesen : Einladung zur 139. Jahresversammlung : Dienstag und Mittwoch, 31. Mai und 1. Juni 1983 im Tagungszentrum "Thurpark, Wattwil

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA**

Band (Jahr): **54 (1983)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Einladung zur 139. Jahresversammlung

Dienstag und Mittwoch, 31. Mai und 1. Juni 1983
im Tagungszentrum «Thurpark, Wattwil

Tagungsleitung: Hans Peter Gäng, Lichtensteig

Tagungsort Wattwil
im Toggenburg



Liebe
Vereinsmitglieder
und Freunde

«Ganzheitlich» ist ein grosses Wort, auch ein modernes Schlagwort, wenn Sie wollen. In den verschiedensten Fachbereichen, so zum Beispiel in der Medizin, ist wieder vermehrt ein Trend zum ganzheitlichen Denken erkennbar. Diese Feststellung deutet aber kaum auf eine grosse Trendwende hin, die Spezialisierung hat zu fest Fuss gefasst.

Schon Richard Wagner hat vor 100 Jahren den Ausdruck «Gesamtkunstwerk» geprägt und verstand darunter die Vereinigung aller Künste. Eine zurzeit aktuelle Kunstaussstellung befasst sich ebenfalls mit dieser Thematik und spricht vorsichtigerweise vom «Hang zum Gesamtkunstwerk» – wohlwissend, dass Ganzheitlichkeit letztlich Utopie oder Fiktion ist.

Im Bereich Erziehung, Betreuung und Pflege liegt kein anderer Tatbestand vor. Unser Bemühen kann daher nur in einer Annäherung zum Ganzen bestehen. Einerseits mag dies unsere Unvollkommenheit dokumentieren – andererseits wird dadurch eine Besizergreifung oder gar Vergewaltigung vom Individuum verhindert.

Vorträge, Kurzreferate und ein Podiumsgespräch zur erwähnten Thematik erwarten uns in Wattwil und werden hoffentlich helfen, die Grundeinstellung zu unserer Arbeit zu überprüfen. Der Zentralvorstand und die Geschäftsstelle freuen sich auf Ihren Besuch.

Th. Stocker, Präsident VSA

Programm

Dienstag, 31. Mai 1983

- 09.00 Kaffeeauschank im Thurpark
- 09.30 Eröffnung der Tagung
Theodor Stocker, Präsident VSA
- 10.00– Betreuen und Versorgen
10.45 Ganzheit als Chance
Dr. Rudolf Zihlmann, Luzern
- 11.00– Ganzheit in den Lebensstufen von
11.45 Jugend, Reife und Alter
Prof. Dr. Jakob Lutz, Zollikon
- 12.30 Gemeinsames Mittagessen
im Thurpark
- 14.30 Stellungnahmen aus der Praxis zum
Vortrag Prof. Dr. J. Lutz:
– Hans Ulrich Meier, Zürich
– Anne Sieber, Zürich
– Anton Vonwyl, Reussbühl
- 16.00 Delegiertenversammlung
Thurpark, kleiner Saal
- Sonderprogramm für die übrigen Tagungsteilnehmer:
– Ackerhaus, Ebnet Kappel, mit Babette Bleiker
(Sammlung von Musikinstrumenten)
– Museum/Altstadt Lichtensteig
mit Armin Müller
- Teilnehmerzahl beschränkt
Anmeldung unerlässlich!
- 18.30 Apéro
- 19.00 Toggenburger Abend
mit Bauernbuffet und weiteren Überraschungen

Mittwoch, 1. Juni 1983

- 09.00 Podiumsgespräch:
«Ist eine ganzheitliche Förderung in der Erziehung und
Pflege heute noch möglich?»
Leitung: Thomas Hagmann, Basel
- Teilnehmer:
Dr. med. Hellmut Klimm, Arlesheim
Hans Rudolf Scheurer, Bolligen
Urs und Vreni Rennhard-Fischer, Wald
Adrian Muff, Biel
Peter Staub, Riggisberg
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 Ganzheit des Menschen als Person
Dr. Imelda Abbt, Luzern
- 12.30 Gemeinsames Mittagessen
- 15.00– Tagungsabschluss in der Kirche Hemberg mit kleinem
15.30 Orgelkonzert (Wolfgang Sieber)

Organisation

Anmeldung

bis 17. Mai 1983 mit beiliegender Karte
(zu beziehen beim Sekretariat VSA)

Tagungskarten

werden Ihnen zugestellt nach Eingang Ihrer Zahlung auf
Postcheck-Konto 90-6168. Nach dem 27. Mai werden keine
Karten mehr versandt. Sie können beim Tagungsbüro im
Thurpark abgeholt werden.

Kosten bei Voranmeldung:

Fr. 110.– für Mitglieder VSA und
Mitarbeiter aus VSA-Heimen

Fr. 130.– für Nichtmitglieder

In der Tagungskarte inbegriffen sind 2 Mittagessen,
der Toggenburger Abend sowie der Tagungsabschluss
in Hemberg. Für nicht gewünschte und mit der
Bestellung abgemeldete Mahlzeiten (bitte genau
angeben welche) können je Fr. 10.– abgezogen werden.

**Am Tagungsort selber werden keine Vergütungen mehr
ausgerichtet.**

Kosten bei Kartenbezug am Tagungsbüro:

Fr. 50.– pro Tag, Verpflegung nicht inbegriffen,
aber möglich.

Hotelreservation

mit spezieller Karte bis 7. Mai direkt beim Reisebüro
Wettstein in Wattwil. Von dort wird Ihnen die Zimmerzuteilung
bestätigt. Die Tagungsteilnehmer sind gebeten, ihre Zimmer
vor 18.00 Uhr zu beziehen und allfällige Annullierungen dem
Reisebüro direkt zu melden. Da das Angebot von
Einzelzimmern gering ist, bitten wir Sie, sich mit Bekannten
abzusprechen und – wenn möglich – Doppelzimmer zu belegen.

Parkplätze

beim Thurpark und in der weiteren Umgebung.

Organisation

Sekretariat VSA, Seegartenstrasse 2
8008 Zürich, Tel. 01 252 49 48